



## Pressemitteilung

### *NAG und Prof. Dr. Matthias Beenken starten Umfrage zu Homeoffice in der Versicherungswirtschaft*

5 Aichach, 19.05.2020 – Viele Unternehmen der Assekuranz haben ihre  
Belegschaften aufgrund der Corona-Krise zu sehr großen Teilen in  
Abstimmung mit ihren Betriebsräten ins Home-Office geschickt.  
„Teilweise arbeiten über 90% unserer Kolleginnen und Kollegen von  
zu Hause aus“, schildert Gaby Mücke, Vorsitzende der Gewerkschaft.  
10 „Noch vor wenigen Monaten wiesen die meisten Arbeitgeber  
Homeoffice in größerer Anzahl als technisch nicht durchführbar, nicht  
gewollt und mit dem Arbeitsgut unvereinbar zurück, inzwischen  
haben alle dazugelernt“, ergänzt die Gewerkschafterin. Es sei zu  
unterscheiden zwischen Homeoffice im Sinne von gelegentlichem  
15 mobilen Arbeiten und auf Dauer angelegten Telearbeitsplätzen, auch  
wenn in den letzten Wochen viele Beschäftigte permanent im  
Homeoffice gearbeitet haben.

20 „Uns erreichen von den Kolleginnen und Kollegen viele  
Erfahrungsberichte: Vom Laptop am Küchentisch über ausgesprochen  
anspruchsvolle Betreuungssituationen parallel zur Arbeit bis hin zu  
Anpassungserfordernissen an digitale Führung und Zusammenarbeit“,  
so Mücke. Den Arbeits- und Gesundheitsschutz der Beschäftigten  
habe die NAG ebenso auf dem Schirm wie die Auswirkungen auf die  
25 Arbeitsorganisation der Unternehmen hinsichtlich Arbeitsplatz- und  
Standortsicherheit und Fragen des neuen digitalen Miteinanders.

Vor diesem Hintergrund startet die NAG mit dem heutigen Datum bis  
zum 5. Juni eine Umfrage zum Thema Homeoffice in der  
30 Versicherungswirtschaft. Die Umfrage finden Interessierte auf der  
Homepage der NAG: [www.n-a-g.eu](http://www.n-a-g.eu). Für die wissenschaftliche  
Begleitung konnte Prof. Dr. Matthias Beenken, renommierter  
Versicherungswissenschaftler von der FH Dortmund gewonnen  
werden. Sowohl bei der Entwicklung des Fragebogens als auch bei der  
35 Auswertung arbeiten die Gewerkschaft und er eng zusammen.

40 „Wir wünschen uns von den Beschäftigten eine rege Teilnahme an der  
Umfrage“, erhofft sich Prof. Dr. Beenken. „In den letzten Wochen  
haben alle Beteiligten Erfahrungen gesammelt, die dem Arbeitsleben  
in der Versicherungswirtschaft dauerhaft dienlich sein sollen.“  
Beschäftigte hätten jetzt die Chance darzustellen, welche positiven  
und negativen Erfahrungen sie gesammelt hätten, ob und inwieweit  
sie auch künftig an gelegentlicher mobiler Arbeit interessiert sind und  
wie die Unterstützung durch die Arbeitgeber hierfür aussehen muss.

45 **Hintergrund:** Die NAG ist die erste deutsche Spezialgewerkschaft für die  
Interessen der Beschäftigten im privaten Versicherungsgewerbe. Ihr Ziel ist  
es, die Beschäftigten in der deutschen Versicherungsbranche  
zusammenzuschließen, um mit ihnen und für sie ganz gezielt für die Arbeits-  
50 und Einkommensbedingungen der Beschäftigten des Innen- und des  
Außendienstes einzutreten.

Neue Assekuranz Gewerkschaft (NAG) e. V.

Postfach 1128  
86542 Aichach

Ansprechpartner für Presse: Thomas Kreisler

Mobil: 01 73 – 645 08 28 · Email: [Thomas.Kreisler@n-a-g.eu](mailto:Thomas.Kreisler@n-a-g.eu) · [www.n-a-g.eu](http://www.n-a-g.eu)